

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 19 (1912)
Heft: 6

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 9. Febr. 1912. || Nr. 6 || 19. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Keltor Keller, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Paul Diebold, Rickenbach (Schwyz) und Laur. Rogger, Disfisch, Herr Lehrer F. Seiz, Amden (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einfiedeln. **Einsendungen** und an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten. **Inserat-Aufträge** aber an H. Paalenstein & Vogler in Luzern

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagshandlung Einfiedeln.

Krankenkasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:
Verbandspräsident Hr. Lehrer F. Cesch, St. Fiden; Verbandskassier Hr. Lehrer Alf. Engeler, Lachen-Bonvil (Cheq IX 0,521).

Inhalt: Der Katechismusunterricht. — Aus Propaganda-Schriftchen. — Von unserer Krankenkasse. — Vereinschronik. — Pädagogisches Allerlei. — Literatur. — Briefkasten der Redaktion. — Inserate. —

Der Katechismusunterricht. *)

P. Lindworsky, S. J.

Der Katechismusunterricht war von jeher nicht allein ein namhafter, sondern der wesentlichste Teil des kath. Religionsunterrichtes. Die Frage nach der Bedeutung des Katechismus-Unterrichtes fällt daher nahezu mit jener nach der Bedeutung des Religions-Unterrichtes überhaupt zusammen. Die Beantwortung dieser Frage ist hinwieder von der Erledigung jener Vorfrage abhängig: Was bedeutet für den Katholiken die Religion?

*) Hochw. Herr P. Lindworsky, die bekannte Autorität auf dem Gebiete des Religionsunterrichtes, hatte die Güte, die „Richtlinien“ für die religiöse Unterweisung an unsern Heim festzulegen. Wir übergeben die Arbeit den „Päd. Blätter“ einmal, weil sie ein typisches Beispiel ist, wie der Katechismusunterricht das Prinzip des zeitgemäßen methodischen Fortschritts nicht ertötet; zweitens, weil der erste Teil auch für unsere Kontroverse mit Herrn Prof. Dr. J. W. Förster bedeutsam ist.

J. Seiz, Amden.